



Mitteilungsblatt

der Stadt Wangen im Allgäu
für die Ortschaft

Deuchelried



Jahrgang 2023

Freitag, den 27. Oktober 2023

Nummer 43

Krieger- und Soldatenkameradschaft Deuchelried

**Einladung zur außerordentlichen Generalversammlung
am 08.11.2023 um 19:30 Uhr im Gasthof Hirsch.**

Betreff: Auflösung des Vereins

Die Vorstandschaft
Franz Ohlinger
1. Vorsitzender

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des kommenden Feiertages wird
folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung 03.11.2023
Redaktionsschluss 27.10.2023, 11:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung
und wünschen einen schönen Feiertag.

Der Verlag

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Wangen im Allgäu
Telefon (075 22) 74-240/-241, Telefax (075 22) 74-199

Verantwortlich für den Textteil:
Herr Spang (Sport- und Kulturamt Stadt Wangen)

Ortsverwaltung Deuchelried
Telefon (075 22) 2 10 59, Telefax (0 75 22) 36 28

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 8222-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Katharina Härtel
Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-70
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 7.00 Uhr, abhängig je nach Feiertag
Erscheint wöchentlich freitags.

Bezugsgebühr Jahresabo 34,00 Euro.



ÄRZTLICHER NOTDIENST

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):
116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis:
Allgemeine Notfallpraxis Wangen
Oberschwabenklinik – Westallgäu-Klinikum Wangen
Am Engelberg 29, 88239 Wangen im Allgäu
Sa., So. und an Feiertagen 9 – 19 Uhr

Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der

Notrufnummer 112.

Zahnärztlicher Notdienst

Einheitliche Rufnummer (0180) 5911630

Sozialstation St. Vinzenz, Wangen

rund um die Uhr zu erreichen unter
Tel. (07522) 914230

Intermed Krankenpflege

Schliz & Partner, Wangen
rund um die Uhr Tel. (07522) 80000

APOTHEKENDIENST

Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

Freitag, 27. Oktober 2023:

Engel-Apotheke, Gegenbauerstr. 21,
88239 Wangen, Tel: (07522) 912392

Samstag, 28. Oktober 2023:

Kur-Apotheke, Emmelhofer Str. 2,
88353 Kißlegg, Tel: (07563) 1450

Sonntag, 29. Oktober 2023:

Stadt-Apotheke, Espantorstr. 1,
88316 Isny, Tel: (07562) 8524

Montag, 30. Oktober 2023:

St. Martins-Apotheke, Bindstr. 49,
88239 Wangen, Tel: (07522) 2460

Dienstag, 31. Oktober 2023:

Rosen-Apotheke, Ottmannshofer Str. 19,
88299 Leutkirch, Tel: (07561) 98490

Mittwoch, 01. November 2023:

Wassertor-Apotheke, Wassertorstr. 51,
88316 Isny, Tel: (07562) 97580

Donnerstag, 02. November 2023:

Rochus-Apotheke, Herrenstr. 22,
88239 Wangen, Tel: (07522) 21379

Freitag, 03. November 2023:

Elisabethen-Apotheke, Marktstr. 23,
88299 Leutkirch, Tel: (07561) 3622

Jeweils von 08:30 - 08:30 Uhr am nächsten Tag

BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT



Dorfmarkt-Info

Donnerstag, 26.10.2023 14-18 Uhr

Stiftung Liebenau Obst und Gemüse, Stadtmetzgerei Blaser, Bäckerei Vogel, Käserei Leupolz/Zurwies, Argentaler Forellenzucht, N. Heim Wald- und Blütenhonig, Fa. JEMAKO (Ursula Mayer und Brigitte Maurus), Pasta-Manufaktur „RamiPasti“, Fa. MIVITA (Fr. Martina Werner), Feinkostschmiede Oberteuringen, Firma RASO Naturprodukte (Fr. Johanna Baumann), Kaffee und Kuchen

Donnerstag, 02.11.2023 14-18 Uhr

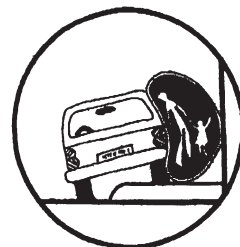
Berger Schleifwägele, Stiftung Liebenau Obst und Gemüse, Stadtmetzgerei Blaser, Bäckerei Vogel, Käserei Leupolz/Zurwies, Argentaler Forellenzucht, N. Heim Wald- und Blütenhonig, PastaManufaktur „RamiPasti“, Fa. MIVITA (Fr. Martina Werner), Feinkostschmiede Oberteuringen, Firma RASO Naturprodukte (Fr. Johanna Baumann), Kaffee und Kuchen
Ab 16.00 Uhr: frisch gegrillte Marktwurst

Donnerstag, 09.11.2023 14-18 Uhr

Stiftung Liebenau Obst und Gemüse, Stadtmetzgerei Blaser, Bäckerei Vogel, Käserei Leupolz/Zurwies, Argentaler Forellenzucht, N. Heim Wald- und Blütenhonig, Pasta-Manufaktur „RamiPasti“, Fa. MIVITA (Fr. Martina Werner), Feinkostschmiede Oberteuringen, Firma RASO Naturprodukte (Fr. Johanna Baumann), Kaffee und Kuchen

Donnerstag, 16.11.2023 14-18 Uhr

Stiftung Liebenau Obst und Gemüse, Stadtmetzgerei Blaser, Bäckerei Vogel, Käserei Leupolz/Zurwies, Argentaler Forellenzucht, N. Heim Wald- und Blütenhonig, Pasta-Manufaktur „RamiPasti“, Fa. MIVITA (Fr. Martina Werner), Feinkostschmiede Oberteuringen, Firma RASO Naturprodukte (Fr. Johanna Baumann), Kaffee und Kuchen



**Gehwegparken
ist rücksichtslos...**

**... auch der Kinder
wegen!**

**Terminübersicht 2023****Oktober 2023****Donnerstag, 26. Oktober**

14.00 - 18.00 Uhr Dorfmarkt auf dem Deuchelrieder Dorfplatz

Freitag, 27. Oktober

ab 06.00 Uhr Papiertonne

Dienstag, 31. Oktober

ab 06.00 Uhr Restmülltonne

November 2023**Donnerstag, 02. November**

14.00 - 18.00 Uhr Dorfmarkt auf dem Deuchelrieder Dorfplatz

Montag, 06. November

ab 6.00 Uhr Gelbe Tonne

Gruppe 1:

09.15 - 10.15 Uhr „Körperlich und geistig fit bleiben“

Gruppe 2:

10.30 - 11.30 Uhr Pfarrsaal Deuchelried

Dienstag, 07. November

ab 6.00 Uhr Biotonne

Mittwoch, 08. November

morgens Seniorenkreis: Gottesdienst in der Kirche anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrsaal

Donnerstag, 09. November

14.00 - 18.00 Uhr Dorfmarkt auf dem Deuchelrieder Dorfplatz

Bitte beachten Sie, dass die Abfahrtstermine je nach Wohnbereich abweichen können.**Diese entnehmen Sie bitte Ihrem persönlichen Müllkalender.****Öffnungszeiten der Ortsverwaltung**

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr

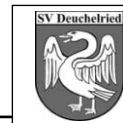
Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr

14:00 - 17:30 Uhr

Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

Unsere Ortsverwaltung können Sie auch gerne per E-Mail kontaktieren unter der E-Mail: ov-deuchelried@wangen.de**Die Sprechzeiten unseres Ortsvorstehers sind am Dienstag von 08:00 bis 12:00 Uhr sowie am Donnerstag von 14:00 bis 17:30 Uhr.****Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin.****Es sind auch Termine außerhalb der Sprechzeit mit telefonischer Vereinbarung möglich.****VEREINSNACHRICHTEN
AUS DER ORTSCHAFT****SV DEUCHELRIED e.V.****Abteilung Tischtennis****SVD-TT, Spieltag mit Trauerflor***Die Deuchelrieder Tischtennistteams spielten an diesem Spieltag mit Trauerflor für ihren verstorbenen Abteilungsleiter „Gaggi“ (Edgar Bernhard).**Herren I (VOL) könne Chance bei Salamander Kornwestheim nicht nutzen. Herrn II (Landesliga) bezwingen den Tabellenführer Schemmerhofen. Damen II (Landeliga) schicken Langenau geschlagen nach Hause. Herren III (Bezirksklasse) erneut erfolgreich. Mädchen I verletzungsbedingt nur mit Teilerfolg beim Verbandsspieltag in Korntal. Jungen II in der Kreisliga mit Kanter Sieg gegen Weiler. Mädchen II bezwingen in der Bezirksliga Kißlegg II***Tischtennis- Verbandsoberrliga Gr. 2, Herren:****SV Salamander Kornwestheim I - SV Deuchelried I 9:5**

Die Fahrt in die Ludwigsburger Kreisstadt, ein Mittelzentrum im Raum Stuttgart, auf dem „Langen Feld“ im südwestlichen Neckarbecken, war leider nicht von Erfolg gekrönt. Dabei waren die Voraussetzungen gar nicht so schlecht, denn die Gastgeber konnten nur mit 5 Mann an die Platten treten. Da auf SVD-Seite nicht alle Akteure topfit an die Tische gehen konnten musste man mit leeren Händen die Rückreise antreten. Da nützte es auch nichts, dass in der Mitte Constantin Richter (2) einen sehr starken Tag erwischte und beide Gegner sicher bezwingen konnte. Zu Beginn hatten Christoph Dreier / Leo Kempfer (3:0) das Zweierdoppel bezwungen. Drei knappe 5-Satz-Niederlagen (Daniel Reisch gegen Momcilo Bojic, Markus Schupp glücklich in der Verlängerung gegen Felix Schötz und Michal Kubat gegen Milorad Cojo) besiegelten die vermeidbare Niederlage.

Tischtennis- Landesliga Gr. 4, Herren:**SV Deuchelried II - SV Schemmerhofen I 9:3**

Erneut bewiesen die Deuchelrieder, dass sie in dieser Liga nach ihrem Aufstieg mithalten können. Dass das Ergebnis so deutlich ausfiel war auch der Tatsache geschuldet, dass eine der Punktegaranten, Katharina Sabo mit dem Tischtennisverband als Trainerin abwesend war. Aber der SVD zeigte gegen die zumindest auf den Positionen eins bis drei stark besetzten Gäste eine gute Leistung. Leo Kempfer / Tomas Szabo (3:0) hatten im Doppel Martin Wenger / Alexander Zogorzelski klar im Griff. Adrian Kling / Mathias Gruber (1:3) konnten nach gewonnenem Ersten Satz das Topdoppel Benjamin Sabo / Manuel Sabo nicht mehr halten. Florian Joos / Peter Fuchs (3:1) sorgten gegen Benjamin Wenger / Karin Sabo für die Führung in den Doppeln. Leo Kempfer (3:1) überzeugte nun, als er Manuel Sabo nur einen Satzgewinn gönnte. Adrian Kling (0:3) musste die Dominanz des Ex-Oberligaspielers Benjamin Sabo neidlos anerkennen.

Tomas Szabo (3:0) dominierte in der Mitte die Partie gegen Alexander Zogorzelski. Florian Joos (3:0) parierte alle Angriffe des nimmermüden Martin Wenger mit viel Übersicht. Als auch das dritte Paarkreuz seiner Favoritenrolle gegen die Ersatzleute der Gäste gerecht wurde (Peter Fuchs 3:0 gegen Karin Sabo und Mathias Gruber (3:0 gegen Benjamin Wenger), war das Team nicht mehr von der Siegerstraße abzubringen. Zwar musste sich Leo Kempfer (2:3) in einem sehenswerten Spiel knapp in fünf

Sätzen einem vehement kämpfenden Benjamin Sabo geschlagen geben, doch Arian Kling konnte das mit seinem Sieg gegen Manuel Sabo wieder wett machen. Dabei schaffte er es nach 2:0 Satzführung und folgendem Gleichstand das Spiel wieder in seine Richtung zu ziehen. Den Deckel drauf machte dann Tomas Szabo (3:0) mit einem souveränen Erfolg über Martin Wenger. Damit steht das Team vorläufig ungefährdet in der ersten Tabellenhälfte.

Tischtennis- Landesliga Gr. 4, Damen:

SV Deuchelried II - TSV Langenau 8:4

Gegen die Gästespielerinnen aus dem Alb-Donau-Kreis führte Ute Thierer (2) ihr Team trotz zwei verlorener Eingangsdoppel (0:2) zu einem sicheren Sieg. Dabei war die Jüngste (Pauline Merk) mit 3 gewonnenen sehenswerten Matches die erfolgreichste Akteurin. Aber auch Kathrin Metzler (1) und Jessica Biegemeier (1) steuerten weitere Zähler zum Sieg der Mannschaft bei.

Tischtennis Bezirksklasse, Herren:

SV Deuchelried III – SV Weiler II 9:1

Gegen die nicht in Bestbesetzung angetretenen Gäste geriet der Deuchelrieder Erfolg nie in Gefahr. Michael Finkenzeller / Roman Kleiner (3:0), Michael Wetzel / Detlef Neumann (3:2) und Stefan Fuchs / Daniel Prinz (3:0) stellten die Weichen gleich in den Doppeln. Einzelsiege erzielten Michael Wetzel (2), Michael Finkenzeller (1), Roman Kleiner (1), Detlef Neumann (1) und Stefan Fuchs (1).

Tischtennis Bezirksliga, Damen:

SV Beuren I - SV Deuchelried IV 6:4

An den Tischen in Beuren mussten sich die Deuchelriederinnen knapp beugen. Insbesondere auch aufgrund der routinierten Spitzenspielerin des SV Beuren, Silvia Tasch, die allein mit 4 Punkten den Sieg der Hausherrinnen fast im Alleingang erzielte. Für den SVD punkteten Mirjana Pajic (2), Anna Matic (1) und Mona Kühne (1).

Tischtennis Kreisliga B Gr. 1, Jungen U18:

SV Deuchelried II – SV Weiler I 10:0

Einen überraschend deutlichen Sieg verbuchte das zweite Jungenteam gegen den SV Weiler. Von Anfang an in Fahrt waren Jakob Siegler / Karl Schmid (3:0 im Doppel), Jakob Siegler (3), Karl Schmid (3) und Robin Rothenhäusler (3).

Tischtennis-Schnupperrunde:

SV Deuchelried III – TSG Leutkirch II 6:4

Tischtennis- Verbandsoberrliga Gr. 2, Mädchen, Gruppenspieltag in Korntal:

SV Deuchelried I – FC Langenburg I 6:0

In der Anfangspartie gegen Langenburg zeigten alle Deuchelriederinnen ein starkes Spiel und mit dem notwendigen Quäntchen konnte sogar trotz etlicher enger Sätze erreicht werden, dass die Gästespielerinnen keinen Satzgewinn erzielten. Das erfolgreiche Team bildeten Nina Handlos, Stella Joos, Pauline Merk und Jessica Biegemeier.

TTC Mühringen I – SV Deuchelried I 6:4

Im zweiten Spiel gegen Mühringen brach die Verletzung von Nina Handlos wieder auf und so wurde sie nach den Doppeln aus der Aufstellung genommen. Zwar stand zu Beginn durch Nina Handlos / Jessica Biegemeier (3:0) und Stella Joos / Pauline Merk (3:1) eine 2:0-Führung zu Buche, doch diese sollte nicht ausreichen um das erforderliche 5:5 zu erzielen um in der

Gruppe Platz 2 zu erzielen. Einzig Jessica Biegemeier (2) blieb es vorbehalten mit ihren zwei Siegen nochmals zu punkten.

TSV Korntal I – SV Deuchelried I 6:1

Auch gegen den klaren Gruppenfavorit Korntal war man in der Einzelaufstellung nur zu dritt an den Platten. Trotzdem sah man hier noch einige umkämpfte Spiele, als gleich drei Partien erst im Entscheidungssatz an die Korntaler Mädchen fielen. Erneut konnte die bisherig noch ungeschlagene Jessica Biegemeier (3:1) ein Spiel für sich verbuchen. Mit Platz drei in der Gruppe steht man zum Vorrundenabschluss in der Ausspielung der Plätze 5 bis 8 (unter 15 Teams).

Tischtennis Bezirksliga, Mädchen:

SV Deuchelried II – TTF Kißlegg 7:3

Einen überzeugenden Erfolg erzielte die „Zweite“ der Mädchen gegen die TTF Kißlegg. Bei der geschlossenen Mannschaftsleistung punkteten Lisa Uber / Maria Schuwert (3:1) im Doppel. Weitere Spielgewinne erzielten Anna Matic (3), Lisa Uber (2) und Maria Schuwert (1).

Tischtennis Bezirksklasse Gr. 1, Mädchen U18:

SV Deuchelried III – SV Beuren II 5:5

In der Begegnung gegen Beuren konnte das Team III den ersten Punktgewinn verbuchen. Lena Wild / Carlotta Siegler (3:2) punkteten im Doppel. Im weiteren Spiel waren in den Einzeln Eva Bodenmüller (1), Emilia Biggel (2) und Lena Wild (1) erfolgreich.

Tischtennis-Schnupperrunde Mädchen:

SG Christazhofen I - SV Deuchelried IV 4:6

Walter Frick



Das erfolgsverwöhnte Spitzendoppel (Constantin Richter, li., und Daniel Reisch), konnten diesmal nicht als Sieger von den Platten gehen.



AUS DEN ORTSCHAFTEN

Neuravensburger Skischule

Großer Skibazar und Kursanmeldung

Am Samstag, 4. November 2023, steigt in der Turn- und Festhalle Neuravensburg der traditionelle Wintersportartikelbazar der Ski- & Snowboardschule von 13 bis 15 Uhr. Alle Infos auch unter www.skischule-neuravensburg.de

Von 10.00 bis 12.00 Uhr ist die Annahme neuer und gebrauchter Alpinski, Kinder- und Jugendski, Snowboards, Tourenski, Stöcke, Helme, Ski- & Snowboardschuhe und sonstige Accessoires rund um den Schneesport.

Es wird eine breite Produktpalette und ein gutes zum Teil neuwertiges Sortiment angeboten. Im vergangenen Jahr wurden mehr als 1600 Artikel angeliefert, wovon ca. 50 Prozent verkauft wurden.

Eine schnelle Abwicklung und Abrechnung bei Verkauf bzw. Kauf wird durch die Verantwortlichen der Skischule gewährleistet. Bereiten Sie die Ihr Artikel doch einfach schon vor und notieren sich die Größe, so können wir bei der Abgabe noch schneller arbeiten. Wir können nur funktionstüchtige Ware mit einem zu erwartenden Verkaufspreis von mindestens 5 Euro annehmen. Die Gebühren betragen 0,50 Euro pro gegebenen Artikel und 10% vom Verkaufserlös.

Es gelangen nur Artikel in den Verkauf, die den Sicherheitsbestimmungen entsprechen.

Wintersporttextilien sollten in einem sehr guten und absolut sauberen Zustand sein und können nach entsprechender Sichtung ebenfalls angeboten werden.

Der Verkauf findet von 13.00 bis 15.00 Uhr statt. Die Abholung der nicht verkauften Artikel erfolgt in der Zeit von 15.00 bis 16.00 Uhr.

Für das leibliche Wohl der Gäste und Besucher ist an diesem Tag bestens gesorgt. Kaffee und Kuchen laden zum Verweilen ein.

Im Rahmen des Bazars wird es keine Anmeldungen zu den verschiedenen Kursangeboten der Ski & Snowboardschule geben. Die Anmeldung erfolgt ausschließlich Online, ab Montag 06. November unter www.skischule-neuravensburg.de.

Mitglieder des SV Neuravensburgs können sich bereits vom 29.10. - 05.11.23 Online einen Platz bei den Skikursen sichern.

Ein gewohnt vielfältiges Programm bietet die Skischule Neuravensburg in der kommenden Saison an:

- 03.- 06.01.24 Ski/Snowboard-Ferienkurse für Anfänger und Fortgeschrittene in Hündle/Sinswang
- 27. + 28.01.24 Bambino-Ski- und Snowboardkurse für Anfänger und Fortgeschrittene in Sinswang
- 03. + 04.02.24 Bambino-Ski- und Snowboardkurse für Anfänger und Fortgeschrittene in Sinswang
- 24.02.24 Dorfmeisterschaften, Thalerhöhe

Des Weiteren können Sie uns an folgenden Veranstaltungen mit Ihrem Besuch unterstützen:

- 16. + 17.12.23 auf dem Wangener Weihnachtsmarkt
- 13.01.24 Fasnachtsumzug Neuravensburg

SG Niederwangen

Ski-Bazar

Der SKI-BAZAR der SG Niederwangen findet am Wochenende 10. Nov. (Anlieferung) und 11. Nov. (Verkauf) statt.

Weitere Infos unter www.sg-niederwangen.de

Geflügel u. Kaninchenzüchter Verein Wangen Kleintierschau

in der Turnhalle Niederwangen, Schulstraße 6

Samstag, 04.11. von 9.00 bis 17.00 Uhr

Sonntag, 05.11. von 9.00 bis 16.00 Uhr

Es werden ca. 300 Tiere Kaninchen, Gänse, Enten, Hühner, Tauben, Ziergeflügel und Vögel, gezeigt.

Der Geflügel u. Kaninchenzüchter Verein Wangen

Tage des offenen Ateliers von Andreas Scholz

Villa Farny, Dürren 2, 88353 Kisslegg

Freitag, 3. November 2023 - 15 bis 22 Uhr

Samstag, 4. November 2023 - 15 bis 22 Uhr

Sonntag, 5. November 2023 - 12 bis 18 Uhr

Feuerwehr Wangen Abteilung Deuchelried

Feuerwehr übergibt LF8 der Abteilung Deuchelried in die Ukraine

Für das ausgemusterte Löschfahrzeug LF 8 der Feuerwehr Wangen Abteilung Deuchelried stehen neue Aufgaben in der Ukraine an. Am Freitag fuhr das in Wangen im Sommer durch ein neues Fahrzeug ersetzte Auto im Konvoi mit weiteren Feuerwehrfahrzeugen aus Ravensburg nach Zymna Voda.

Die Feuerwehr Wangen hat seit dem Sommer 2022 Erfahrung mit der Überführung eines Fahrzeugs in die Ukraine. Im August vergangenen Jahres wurde das LF 24 als Löschfahrzeug an die Feuerwehr von Rosdilna, einem Ort in der Nähe von Odessa, übergeben. „Der Kontakt damals wurde über Manfred Wolfrum und die Feuerwehr in Frankfurt am Main hergestellt. Dieses Mal kam die Verbindung über die Ravensburger Feuerwehr zustande“, erläutert der Wangener Feuerwehrkommandant Christoph Bock.

Die Stadt Ravensburg fragte an, welche Erfahrungen Wangen bei der Lieferung vor einem Jahr gemacht hatte. Der Anlass: Ravensburg möchte Fahrzeuge nach Zymna Voda übergeben, mit der bereits ein freundschaftlicher Austausch besteht. Da in Wangen gerade das LF 8 durch ein neues Fahrzeug ersetzt worden war, bot Christoph Bock gemeinsam mit der Stadtverwaltung an, das ausgemusterte Fahrzeug ebenfalls nach Zymna Voda zu geben. Das Löschfahrzeug ist ein Mercedes Benz aus dem Jahr 1989, den Aufbau stellte damals die Firma Ziegler in Giengen an der Brenz her. Neben dem Fahrer können bis zu acht weitere Personen mitfahren. Die Feuerlöschkreislumpumpe hat eine Förderleistung von mindestens 800 Litern pro Minute. Das Fahrzeug geht ohne Beladung in die Ukraine, denn Geräte wie Stromerzeuger, Tauchpumpen oder Motorsägen und andere wurden bereits früher entweder ins neue Fahrzeug geladen oder ganz ausgemustert.

Gerätewart Andreas Frei setzte das Löschfahrzeug instand, sorgte für die Versicherung und besorgte auch die Zulassung. Zwei Wangener Feuerwehrmänner lieferten das Fahrzeug aus. Am Freitagfrüh um 5.30 Uhr startete in Wangen der Konvoi. Die Fahrt ging in zwei Etappen an die polnisch-ukrainische Grenze, wo die Kameraden aus Zymna Voda warteten. Das Team kam am Sonntagabend zurück. In den drei Tagen wurden fast 3000 Kilometer bewältigt.

Ortsvorsteher bepflanzen den Ortschaftsgarten auf der Argenwiese

Das Wetter hat es mit Konny Keller, Ortsvorsteherin in Karsee (Mitte) und ihren Kollegen, Anton Sieber, Leupolz, Dr. Hermann Schad, Neuravensburg, Markus Leonhardt, Deuchelried, und Roland Hasel, Niederwangen, nicht wirklich gut gemeint. Aber sie ließen sich am Freitagnachmittag vom zeitweise strö-

menden Regen nicht beeindruckt und pflanzten unter Anleitung von Landschaftsarchitektin Elisabeth Bader (im Foto von links) über 200 Stauden. „Wenigstens gießen müssen wir heute nicht“, feixten die geschickten Gärtner. Nicht dabei sein konnte Roland Gaus, Schomburg.

Der Garten, der von Elisabeth Bader, Mitarbeiterin bei der Landesgartenschau Wangen im Allgäu GmbH im Bereich Ausstellung und Betrieb bei der Gartenschau, geplant wurde, wird bis zur Eröffnung der Landesgartenschau am 26. April 2024 mit einem kleinen Pavillon, mit Bänken und verschiedenen Infopunkten zu den einzelnen Ortschaften versehen. Die Gemarkungsfläche der Stadt Wangen dient dabei als verbindendes Gestaltungselement. So viel sei schon verraten.

Bürgerenergiegenossenschaft Region Wangen im Allgäu eG (BEG)

Christoph Müller und Wolfgang Friedrich bleiben als BEG-Vorstände im Amt

Die Bürgerenergiegenossenschaft Region Wangen im Allgäu eG (BEG) hat ihre beiden führenden Köpfe, Christoph Müller und Wolfgang Friedrich, für weitere drei Jahre bestellt. Bei der jüngsten Sitzung des Aufsichtsrats der BEG dankte dessen Vorsitzender Oberbürgermeister Michael Lang den beiden Vorständen für ihre jahrelange erfolgreiche Arbeit.

Der Kaufmännische Vorstand Christoph Müller versieht das Amt bereits seit 2011, der Technische Vorstand, Wolfgang Friedrich seit 2014. Aktuell laufen mehrere Projekte bei der BEG. So soll zeitnah das Baugesuch für die geplante Photovoltaik-Anlage an der Autobahn bei Humbrechts eingereicht werden. Auch im Windpark Länge wurden die nächsten Schritte gemacht. Und schließlich geht der erste Teil der PV-Anlagen auf den Punkthäusern in den Auwiesen in den nächsten Wochen in Betrieb. Es handelt sich dabei um ein so genanntes Mieter-Strom-Projekt. Das heißt der produzierte Strom kann entweder direkt oder über einen im Gebäude integrierten Speicher von den Mietern genutzt werden.

Die Stadthalle Wangen dient erneut als Notunterkunft

Die Stadthalle Wangen ist ab Donnerstag, 2. November 2023 gesperrt. Die Stadt Wangen und der Landkreis Ravensburg haben sich darauf geeinigt, die Halle wieder als Notunterkunft für Geflüchtete zu nutzen. Vorgesehen ist eine Belegung mit Menschen aus der Ukraine.

Mit der Nutzung der Stadthalle will die Stadt Wangen den Bau von Leichtbauhallen und die Belegung von Sporthallen vermeiden.

Die Stadthalle wurde bereits im vergangenen Jahr ab Ende Oktober 2022, von Geflüchteten aus der Ukraine bezogen. Sie war mit bis zu 72 Personen belegt. Im Juni 2023 wurde sie wieder frei.

Regierungspräsidium Tübingen

Hochwasserschutz und Auenentwicklung in Wangen-Hiltensweiler

Die Obere Argen bei Wangen-Hiltensweiler bekommt ein neues Gesicht

Nach einem guten Jahr Bauzeit ist der Hochwasserschutzdamm für Hiltensweiler fertig gestellt. Im gleichen Zug wurde eine große Auenfläche geschaffen, die bereits jetzt als Lebensraum von vielen Vögeln angenommen wird. Am 27. Oktober 2023 wird um 14.30 Uhr die Maßnahme der Öffentlichkeit vorgestellt. Seit dem Sommer letzten Jahres wurde in der Nähe der Wangener Ortschaft Hiltensweiler ein Damm senkrecht zur Argen

errichtet. Gleichzeitig wurde der bestehende Argendamm oberhalb soweit abgesenkt, dass im Falle eines Hochwassers ein Teil des Wassers aus der Oberen Argen zuerst in diesen Auebereich strömt und danach wieder in die Argen gelangt.

Die Maßnahme war notwendig geworden, da der bestehende Damm entlang der Argen durch den Biber stark geschädigt wurde. Dadurch hätte sich die Gefahr im Falle eines großen Hochwassers für die Ortschaft Hiltensweiler vergrößert. Am Freitag, 27. Oktober 2023 wird um 14:30 Uhr die Umgestaltung der Oberen Argen der Öffentlichkeit vorgestellt. Treffpunkt für alle Interessierten ist am Dammfuß an der Argen. Parkplätze stehen bei der Holzindustrie Bernhard, Hiltensweiler 4 zur Verfügung. Von dort sind es rund zehn Minuten bis zum Treffpunkt. Da die Begehung zum Teil auf unbefestigten Wegen stattfindet, ist entsprechendes Schuhwerk erforderlich.

„Ein gelungenes Projekt, dass die Belange von Mensch, Tier und Pflanzenwelt unter einen Hut bringt“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser erfreut. Die fertig gestellte Maßnahme, dient nicht nur der Verbesserung des Hochwasserschutzes, vielmehr profitiert davon auch Flora und Fauna. Verursacht durch den Stau des Wasserkraftwerkes in Hiltensweiler entsteht eine dauerhafte Wasserfläche mit daran anschließenden feuchten Flächen, welche Lebensraum für unterschiedlichste Tiere und Pflanzen bietet. Insgesamt sollen sich in der, aus der landwirtschaftlichen Nutzung genommenen Fläche, verschiedene Lebensräume von Flachlandmähwiesen über unterschiedliche Auewälder bis Feuchtgebiete entwickeln. Der alte, nun funktionslose Damm bleibt für den Biber als Lebensraum erhalten. An dem rund eine Millionen Euro teuren Projekt ist auch die Stadt Wangen im Allgäu beteiligt, die sich mit generierten Ökopunkten einbringt.

Württembergische Landesbühne Esslingen

Die Geschichte eines Außenseiters: „Ein ganzes Leben“ in der Stadthalle

Am Freitag, 27. Oktober, startet die Wangener Theaterspielzeit mit dem Stück „Ein ganzes Leben“. Vorlage ist der gleichnamige Roman von Robert Seethaler, der die Lebensgeschichte eines stillen Außenseiters erzählt. In beeindruckend einfacher, aber äußerst präziser Sprache entsteht ein leises, unaufgeregtes Porträt eines einfachen Menschen, das tief sinnig und humorvoll zugleich die großen Fragen nach Glück, Leben und Tod verhandelt. Zu Gast ist die Württembergische Landesbühne aus Esslingen. Beginn ist um 20 Uhr in der Stadthalle Wangen.

Andreas Egger ist ein einfacher Mann. Im Alter von ungefähr vier Jahren - so genau weiß das keiner - muss er als uneheliches Kind nach dem Tod der Mutter aus Wien aufs Land zu seinem Onkel ziehen. So kommt er als kleiner Junge in das Tal, in dem er sein ganzes Leben verbringen wird. Er wächst zu einem gestandenen Hilfsknecht heran und schließt sich als junger Mann einem Arbeitstrupp an, der eine der ersten Bergbahnen baut und mit der Elektrizität auch das Licht und den Lärm in das Tal bringt. Dann kommt der Tag, an dem Egger zum ersten Mal vor Marie steht, der Liebe seines Lebens, die ihm jedoch durch ein tragisches Unglück wieder genommen wird. Er lernt, die Schicksalsschläge, die ihn im Laufe seines sieben Jahrzehnte langen Lebens ereilen, zu ertragen. Als der Weltkrieg kommt, meldet er sich freiwillig, doch man will ihn nicht haben. Schließlich muss er aber doch an die Ostfront. Erst viele Jahre später, als er seinen letzten Weg antritt, ist Marie noch einmal bei ihm. Und er, über den die Zeit längst hinweggegangen ist, blickt mit Stauern auf die Jahre, die hinter ihm liegen.

Regie führt Klaus Hemmerle. Es spielen Wolfram Karrer (Musik), Christian A. Koch und Cathrin Zellmer. Weitere Informationen gibt es auf www.wlb-esslingen.de. Das Stück dauert etwa



100 Minuten ohne Pause. Die Abendkasse ist ab 19 Uhr geöffnet.

Einzelkarten für Theater und Konzerte können im Gästeamt (Tel.: 07522/74 211) oder bei www.reservix.de gekauft werden. Informationen und Abonnements gibt es im Kulturamt (Tel.: 07522/74 241, susanne.hertenberger@wangen.de). Das Programmheft liegt im Gästeamt und an vielen anderen öffentlichen Stellen aus. Außerdem steht es auf der städtischen Homepage www.wangen.de zum Download bereit.

Verleihung des Eichendorff-Literaturpreises

Lyrikerin Uljana Wolf mit Eichendorff-Literaturpreis 2023 ausgezeichnet

Am 15.10.2023 fand die Verleihung des Eichendorff-Literaturpreises an Uljana Wolf in Wangen im Allgäu statt. Der Preis wird vom Wangener Kreises „Gesellschaft für Literatur und Kunst des Ostens“ e. V. und von der Stiftung Kulturwerk Schlesien finanziert. Die Autorin wurde durch die Jury des Wangener Kreises ausgewählt und für ihre Lyrik geehrt. Die Feierstunde fand in der Stadtbücherei im Kornhaus in Wangen statt und wurde musikalisch durch das Malinconia-Ensemble begleitet.

Die Lyrikerin Uljana Wolf wurde am vergangenen Sonntag, den 15.10.2023, in der Wangener Stadtbücherei im Kornhaus mit dem Eichendorff-Literaturpreis ausgezeichnet. Die Gäste, unter ihnen unter anderem der Oberbürgermeister der Stadt Wangen im Allgäu, Michael Lang, wurden durch Jury-Vorsitzende Stefanie Kemper begrüßt. Die Laudatio auf Uljana Wolf hielt die ebenfalls bereits vielfach ausgezeichnete Lyrikerin Dagmara Kraus. Die beiden Autorinnen sind sich nicht nur auf sprachschöpfender Ebene nah, sondern geben ihre Bücher im gleichen Verlag, dem Hause kookbooks, der Verlegerin und Autorin Daniela Seel heraus, der 2023 sein 20. Gründungsjubiläum feiert. Dagmara Kraus führte das Publikum in die Sprachwelt Uljana Wolfs ein und nahm hierbei Bezug auf deren im Oktober erschienenen Neuling „muttertask“. Anschließend las Uljana Wolf aus ihrem Debüt „kochanie ich habe brot gekauft“ aus dem Jahr 2005 und aus „muttertask“. Weiteres über Uljana Wolf und ihr Werk erfahren Sie in einem Interview in der Ausgabe 3/2023 des Schlesischen Kulturspiegels (<https://rb.gy/rwblt>), der mit einem Interview mit der Preisträgerin aufwartet. Die Stiftung Kulturwerk Schlesien hat die Ehre, in der Vergabe des Eichendorff-Literaturpreises mitzuwirken. Der Vorstandsvorsitzende der Stiftung, Ministerialdirigent a. D. Paul Hansel, übergab den Preis, der mit 5.000 € dotiert ist.

Aus der Begründung der Jury: „Uljana Wolfs literarisches Schaffen eröffnet [...] Räume des Translitarischen, die uns ermöglichen, Dinge neu zu sehen. In ihren Arbeiten deutet und verhandelt sie Phänomene des Lebens zwischen den Sprachen. Zugleich mit Witz wie literaturhistorischem Wissen ausgestattet, weist ihr Werk der zeitgenössischen Lyrik einen relevanten Stellenwert zu, gibt so dem lyrischen Sprechen eine neue Dignität.“ Alle Arbeiten der Preisträgerin und der Laudatorin sind im Buchhandel erhältlich:

Uljana Wolf: „kochanie ich habe brot gekauft“ (2007, ISBN 978-3-937445-16-8), „Falsche Freunde“ (2009, ISBN 978-3-937445-38-0), „Etymologischer Gossip“ (2022, ISBN 978-3948336-03-5), „muttertask“ (2023, 9783948336226)

Dagmara Kraus (Auswahl): „wehbuch“ (2016, ISBN 978-3-906050-13-3), „Aby Ohrkranf's Hunch poem“ (2018, ISBN 978-3-906050-37-9), „liedvoll, deutschyzno“ (2020, ISBN 978-3-948336-01-1), „Poetiken des Sprungs“ (2022, ISBN 978-3-906050-60-7)

Landes-Musik-Festival 2024 in Wangen im Allgäu

Landesmusikverband Baden-Württemberg und Stadt Wangen im Allgäu unterzeichnen Veranstaltervertrag und geben den Startschuss zur Anmeldung.

Am 22. Juni 2024 findet in Wangen im Allgäu das Landes-Musik-Festival statt. Der Landesmusikverband Baden-Württemberg (LMV) veranstaltet das Festival in Kooperation mit seinem Mitgliedsverband, dem Deutschen Harmonika Verband Landesverband Baden-Württemberg. Die Partner freuen sich, dass sie nun nach der Unterzeichnung des Veranstaltervertrags voll in die Planungen für das kommende Jahr einsteigen können.

Das Motto für das Landes-Musik-Festival 2024

„Natürlich Musik“ - so lautet das Motto für das kommende musikalische Großereignis. Die malerische Kulisse der Landesgartenschau und die historische Innenstadt von Wangen im Allgäu bieten die perfekte Umgebung, um die Musik, die Kultur und die Natur in all ihrer Vielfalt zu feiern. Michael Lang, Oberbürgermeister von Wangen äußert seine Vorfreude auf das Festival: „Wir sind stolz darauf, Gastgeber dieses großen Festivals zu sein und freuen uns darauf, Musikerinnen und Musiker sowie Gäste aus dem ganzen Land in unserer Stadt willkommen zu heißen.“ Dabei passe das Motto des Festivals im kommenden Jahr insbesondere gut, da beispielsweise auch die Renaturierung der Oberen Argen zentral bei den baulichen Maßnahmen im Rahmen der Landesgartenschau sei.

Auch der Landesmusikverband möchte unter dem Motto Themen der Nachhaltigkeit und des Klimaschutzes in den Fokus nehmen und ein entsprechendes Rahmenprogramm für die teilnehmenden Vereine und Gäste des Festivals schaffen. „Selbstverständlich steht die Musik im Zentrum des kommenden Festivals, das steht außer Frage. Dieses Motto verkörpert einmal mehr die Botschaft, dass Musik nicht nur Quelle der Freude ist, sondern auch eine Brücke zwischen der Inspiration künstlerischer Kreativität des Menschen und der Schönheit der Natur schlägt. Es wird ein Tag voller Musik, Spaß und Gemeinschaft sein, den die Besucherinnen und Besuchern noch lange in Erinnerung behalten werden“, verkündet Palm, Präsident des Landesmusikverbandes Baden-Württemberg.

Anmeldung für mitwirkende Ensembles gestartet

Mit dem heutigen Tag beginnt die Anmeldephase für Chöre und Musikensembles, die beim Landes-Musik-Festival mitwirken möchten. Bis zum 5. Februar 2024 können sich Ensembles über die Webseite www.landesmusikfestival.de/anmeldung für einen Auftritt anmelden. „Die Planungen beginnen und die Vorfreude ist greifbar - heute öffnen wir offiziell die Anmeldung für das Landes-Musik-Festival und wollen Vereine aus Wangen sowie ganz Baden-Württemberg motivieren, sich zu beteiligen. Weitere Programmideen und Angebote rund um die Musik sowie zu den Schwerpunktthemen Nachhaltigkeit und Natur werden freudig angenommen“, eröffnet Manfred Kappler, Präsident des Deutschen Harmonikaverbandes Landesverband BW, die Anmeldung. Weitere Informationen zum Festival werden in den kommenden Monaten bekannt gegeben.

Größtes Festival der Amateurmusik in Baden-Württemberg

Das Landes-Musik-Festival fand 1998 das erste Mal statt und hat sich seither zum größten Festival für Amateurmusik in Baden-Württemberg entwickelt. Im kommenden Jahr feiert das Landes-Musik-Festival bereits sein 26-jähriges Bestehen. Jedes Jahr kommen zahlreiche Chöre, Musikvereine, Orchester und andere musikalische Ensembles zusammen, um sich gegenseitig ihre Kunst zu präsentieren und das Publikum mit der breiten musikalischen Vielfalt des Landes zu erfreuen.

Das Landes-Musik-Festival 2024 wird gefördert vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst und der Staatlichen



Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg. Weitere Informationen zum Landes-Musik-Festival unter: www.landes-musik-festival.de
Im **Landesmusikverband Baden-Württemberg e.V. (LMV)** haben sich drei Chor- und sieben Orchesterverbände zu einem gemeinsamen Dachverband zusammen-geschlossen. Sie vertreten nahezu 12.000 Ensembles von Gesang- und Musikvereinen mit insgesamt rund 1 Million Mitgliedern. Jedes Jahr kooperiert der LMV bei der Ausrichtung des Landes-Musik-Festivals mit einem seiner Mitgliedsverbände.

Der **Landesverband Baden-Württemberg des Deutschen Harmonika Verband e. V. (DHV)** hat sich der Förderung und Pflege der Akkordeonmusik im ganzen Land verschrieben. Er unterstützt Vereine, Musiker und junge Talente, organisiert Veranstaltungen sowie Wettbewerbe und fördert die Verbindung von Tradition und Innovation in der Harmonikamusk.

Die **Stadt Wangen im Allgäu** ist eine malerische Stadt im sonnigen Süden Deutschlands. Mit ihrer reichen Geschichte, ihrer beeindruckenden Architektur und ihrem kulturellen Erbe ist Wangen im Allgäu ein beliebtes Touristenziel und ein Ort, der für seine Gastfreundschaft bekannt ist.

Vortrag für Frauen:

Psychische Erkrankungen - Aufklärung - Möglichkeiten - Grenzen

Wann: Samstag, 28.10. um 10 Uhr

Wo: Herrenstr. 16, im 1. Stock, (Eingang rechts von der Bäckerei Huber), in Wangen

Was ist eine psychische Erkrankung? Was hat das mit mir oder Menschen in meiner Community zu tun?

Was kann ich tun, wenn ich merke, mir oder Menschen in meiner Familie geht es nicht gut?

Welche professionelle Hilfe gibt es? Wo sind Grenzen?

Frau Dr. Theresia Alt ist Fachärztin für Psychiatrie, Psychotherapie und Suchtmedizin und arbeitet im ZfP Südwürttemberg (Psychiatrische Institutsambulanz).

Sie wird am 28.10. erklären, was eine psychische Erkrankung ist, was wir selbst tun können, wenn wir merken, es geht uns nicht gut.

Und sie wird erklären, ab wann professionelle Hilfe nötig und wo diese zu finden ist und wo auch Grenzen der Hilfemöglichkeiten sind.

Eingeladen sind an diesem Abend vor allem Frauen mit Migrations- und Fluchtgeschichte.

Damit viele Frauen dabei sein können, unterstützen uns auch Frauen, die in verschiedene Sprachen übersetzen können.

- Arabisch
- Ukrainisch
- Tigrinya
- Türkisch
- Englisch

Bitte geben Sie die Information zur Veranstaltung an alle interessierten Frauen mit Migrations- und Fluchtgeschichte weiter!

Und bitte melden Sie sich zur Veranstaltung an - wenn möglich auch gerne mit dem Sprachwunsch - damit wir ungefähr wissen, wie viele Frauen kommen und ob die Sprachmittlung ausreicht.

Am Samstag wird es ein kleines Frühstück für alle Teilnehmenden geben!

Anmeldung bei **Anita Mutvar**

Telefon: 07522/ 74294

E-Mail: anita.mutvar@wangen.de

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Stellenangebote bei der Großen Kreisstadt Wangen im Allgäu

Bei der **Großen Kreisstadt Wangen im Allgäu** sind folgende Stelle zu besetzen:

- **Betreuungskraft (w/m/d) für die verlässlichen Grundschulen**
 - unbefristet in Teilzeit oder geringfügigem Beschäftigungsumfang
 - Eingruppierung bis Entgeltgruppe S 3 TVöD-SuE
 - zum nächstmöglichen Zeitpunkt
 - **Bewerbungsfrist:** 01.11.2023
- **Staatlich anerkannte Erzieher/innen, Heilerziehungspfleger/innen, Kinderpfleger/innen bzw. pädagogische Fachkräfte (w/m/d) für die Kindertagesstätte Neuravensburg**
 - unbefristete Voll- oder Teilzeitstelle
 - Eingruppierung bis Entgeltgruppe S 8a TVöD-SuE mit attraktiven Zulagen
 - ab 1. Januar 2024 oder zum nächstmöglichen Zeitpunkt
 - **Bewerbungsfrist:** 01.11.2023
- **Schulsozialarbeiter/in (w/m/d) für die Grund- und Werkrealschule in Niederwangen**
 - unbefristete Teilzeitstelle mit 19,50 Wochenstunden
 - Eingruppierung bis Entgeltgruppe S 12 TVöD-SuE mit attraktiven Zulagen
 - ab 1. Januar 2024
 - **Bewerbungsfrist:** 08.11.2023

Es erwartet Sie eine Bezahlung mit den tariflichen Steigerungen im öffentlichen Dienst.

Nähere Informationen und die ausführliche Ausschreibung zu dieser Stelle finden Sie auf der Homepage der Stadt Wangen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung auf unserer Homepage unter www.wangen.de/rathaus. Bitte nutzen Sie den Service unseres Online-Bewerbungsverfahrens.

Landratsamt Ravensburg

Verschiebung der Sperrzeit für die Aufbringung von Stickstoffhaltigen Düngemitteln im Landkreis Ravensburg auf Grünland

Das Landratsamt Ravensburg hat per Allgemeinverfügung die Verschiebung der Sperrzeiten für stickstoffhaltige Düngemittel auf Grünland gemäß der Düngeverordnung erlassen. Damit wird die Sperrzeit auf Grünland, Dauergrünland und auf Flächen mit mehrjährigem Feldfutterbau bei Aussaat bis spätestens 15.05.2023 um zwei Wochen verschoben. Sie beginnt am 15.11.2023 und endet am 14.02.2024. Sie gilt im gesamten Landkreis.

Von der Sperrzeitverschiebung ausgenommen sind Flächen innerhalb von Problem- und Sanierungsgebieten in Wasserschutzgebieten, sowie Nitratgebiete nach Verordnung der Landesregierung zu Anforderungen an die Düngung in bestimmten Gebieten zum Schutz der Gewässer vor Verunreinigungen (VODüVGebiete). Außerdem ausgenommen von der Sperrzeitverschiebung sind Moorflächen (Anmoor und Niedermoor) laut Kartierung der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg, die unter dem folgenden Link abgerufen werden können



<http://udo.lubw.baden-wuerttemberg.de/public/q/g2u6L>
Die Allgemeinverfügung ist mit folgenden Auflagen verbunden:

- Die mögliche Düngemenge während der Sperrzeitverschiebung ist auf maximal 45 kg Gesamtstickstoff je Hektar beschränkt.
- Eine Herstdüngung mit Düngemitteln mit wesentlichem Gehalt an Stickstoff ist grundsätzlich nur im Rahmen des für das gesamte Kalenderjahr ermittelten Stickstoffdüngedarfs möglich. Das bedeutet, dass eine mögliche Gabe nach dem letzten Schnitt bzw. der letzten Beweidung nur dann möglich ist, wenn dadurch im Kalenderjahr die mit der Düngedarfsmittlung ermittelte gesamte Stickstoffdüngemenge nicht überschritten wird.

Weiteren sind die Vorgaben der SchALVO (Schutzgebiets- und Ausgleichs-Verordnung) in der jeweiligen Fassung zu beachten. Im Übrigen bleiben die gesetzlichen Regelungen über die Anwendung von Düngemitteln, insbesondere die Düngeverordnung und die wasserrechtlichen Vorschriften unberührt und sind zu beachten.

Die Allgemeinverfügung sowie die dazu gehörende Begründung und weitere Hinweise können auf der Homepage des Landratsamtes Ravensburg unter der Rubrik „Öffentliche Bekanntmachungen“ eingesehen werden.

Neue Erlebniskarte Landkreis Ravensburg für Gäste und Einheimische erschienen

Für Gäste und Einheimische des Landkreises Ravensburg hat die Landkreisverwaltung eine neue Erlebniskarte mit vielen Freizeit-Tipps erstellt. Von historischen Städten über wilde Naturlandschaften bis hin zu tierischen Begegnungen – Der Landkreis Ravensburg hat viel zu bieten.

Die handliche Faltkarte bietet einen schönen Überblick der touristischen Highlights im Landkreis und macht Lust, die Region Oberschwaben-Allgäu zu entdecken. Das besondere Highlight: Durch die liebevollen Illustrationen auf der Vorderseite haben auch die Kleinsten Freude an der gemeinsamen Ausflugsplanung. Alle notwendigen Informationen befinden sich auf der Rückseite der Karte.

Die Erlebniskarte entstand im Zuge des 50-jährigen Kreisjubiläums auf Wunsch von Herrn Landrat Harald Sievers in Zusammenarbeit mit der kommunalen Familie. „Sie spiegelt den hohen Freizeitwert unserer Heimat wider. Hier entdecken Gäste und Einheimische viele spannende Erlebnisse.“, freut sich Harald Sievers über die neue Erlebniskarte. „Seien Sie herzlich dazu eingeladen den Landkreis Ravensburg in all seiner Vielfalt zu erleben!“. Die Erlebniskarte ist kostenfrei in allen Touristinformationen im Kreis, bei vielen teilnehmenden Ausflugszielen oder online als Download unter: www.rv.de/kreisjubilaeum erhältlich.

Energiepaten beraten einkommensschwache Haushalte zu Strom und Wärme

Im Rahmen des Energiespar-Dialogs des Landkreises Ravensburg unterstützen ehrenamtliche Energiepaten Haushalte mit geringem Einkommen dabei, Strom und Wärme einzusparen. Bei den gestiegenen Kosten ist eine Einsparung für viele Verbraucherinnen und Verbraucher essentiell und eine Beratung hilfreich. Die Energiepaten begutachten während des Energiespar-Dialogs die Geräteausstattung in den Haushalten und helfen dabei, die Energieabrechnungen zu analysieren. Dadurch erhalten die Haushalte eine erste Einschätzung über das vorhandene Einsparpotential. Zudem werden Tipps und Informationen weitergegeben, sowie Maßnahmen vorgeschlagen oder diese direkt gemeinsam mit den Bewohnerinnen und Bewohnern umgesetzt.

Das Projekt Energiespar-Dialog hat sich aus einem Runden Tisch entwickelt, der die Möglichkeiten der Energieeinsparung und effizienten Energienutzung in einkommensschwachen Haushalten thematisiert. Der Runde Tisch wurde von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, dem Jobcenter sowie dem Klimaschutzmanagement des Landkreises Ravensburg initiiert. Teilnehmende waren Städte und Gemeinden, soziale Institutionen, Energieversorger und die Energieagentur Ravensburg. Weitere Informationen zum Energiespar-Dialog sind zu finden unter www.rv.de/energiespardialog. Unter Angabe des Wohnorts und einer Telefonnummer kann per E-Mail an energiespardialog@rv.de eine kostenfreie Beratung angefragt werden.

AUS DEM UMLAND

Spielzeugbasar in Neukirch am 19.11.2023

ACHTUNG! Die Nummernvergabe startet am Montag 30.10.23!

Anlieferung der Ware: 19.11.23 von 09.00 Uhr bis 10.00 Uhr
Abholung der Ware: 19.11.23 von 15.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Pro Verkäufer 2,50 € Gebühr, 10 % des Erlöses geht an das Basar-team und kommt als Spende den Kindern in Neukirch zu Gute. Weitere Infos rund um den Basar gibt es auf www.basarneukirch.jimdo.de - hier gibt es auch das Anmeldeformular.

Bücherbazar in Hergensweiler

Am **Sonntag, den 26.11.2023,**

von 10.00 - 15.00 Uhr, in der Leiblachhalle

Angeboten werden Kinderbücher, Romane und Sachbücher für Erwachsene und Kinder. Hinzu kommen CDs, DVDs, Tiptoi, Tonies und mehr.

Annahme der Ware: Samstag, 25.11.2023, 11.00 - 13.00 Uhr

Es werden höchstens 50 Teile angenommen

Abholung der Ware: Sonntag, 26.11.2023, 19.30 - 20.00 Uhr

Kostenbeitrag:

3 Euro + 10 % vom Verkaufserlös für einen sozialen Zweck

Anfragen zum Erhalt einer Verkaufsnummer in der Zeit vom 21.10.-27.10. bitte ausschließlich per E-Mail an buecherbazarhergensweiler@yahoo.de

mit dem Betreff „Nummernvergabe 2023“ unter Angabe von Namen, Anschrift und Telefonnummer

Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg

Wärme und Licht im Winter

05. November 2023 | 10 bis 18 Uhr

Heute scheint es unvorstellbar, wie dunkel und kalt die Winter vor hundert Jahren auf einem oberschwäbischen Bauernhof sein konnten. Am Sonntag 5. November öffnet das Bauernhaus-Museum auch in den Abendstunden seine Tore und ermöglicht so das Eintauchen in eine Zeit ohne elektrisches Licht und ohne Zentralheizung. Erlebt werden können die Museumshäuser im Dunkeln - eine Zeitreise ins bäuerliche Leben vor 100 Jahren!

Programm

Das elektrotechnische Museum aus Leutkirch stellt Geräte aus unterschiedlichen Jahrzehnten aus, wie Heizdecken, Lampen und ähnliches. Gerold Heinzelmann heizt das Backhaus ein und erklärt, wie man in einem Backhaus backt. Der Ofenbauer ist da



und beantwortet alle Fragen rund ums Heizen. Kinder können Kerzen ziehen und Getreidekissen nähen. Bei einem Feuerprojekt werden verschiedene Materialien gemeinsam angezündet. Die ganz Kleinen dürfen um 13 Uhr dem Mitmach-Märchen „Hänsel und Gretel“ lauschen, die Großen sind um 16 Uhr dran. Außerdem kann Brennholz gemacht und Kienspan hergestellt werden, sowie gestrickt und genäht werden. Der Höhepunkt ist dann um 18 Uhr eine Führung durch die Dunkelheit mit der Museumsleitung Dr. Tanja Kreuzer.

Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt, mit Pfannkuchen von den Landfrauen, Getränke, Kaffee und Kuchen sowie Grillwurst.

Informationen

Sonderöffnungszeiten am 5. November bis 18 Uhr! Sonst Dienstag bis Sonntag von 10-17 Uhr, Mehr unter www.bauernhaus-museum.de.

Eintritt: Erwachsene: 6 € | Senioren: 5 € | Kinder 0 - 5 Jahre: frei | Kinder - Jugendliche 6 - 18 Jahre: 2,50 € | Ermäßigt: 2,50 € | Familien-Tageskarte: 13 € | Teil-Familien-Tageskarte: 7 €

Adresse: Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg | Vogter Str. 4 | 88364 Wolfegg | 07527 9550-0 | info@bauernhaus-museum.de

KIRCHENMITTEILUNGEN

KIRCHENGEMEINDE St. Petrus Deuchelried



Pfarrbüro:
Tel. 07522/21148, Telefax 07522/909961
E-Mail: Stpetrus.deuchelried@drs.de
Homepage: www.katholische-kirche-wangen.de

Sonntag 29. Oktober, 30. Sonntag im Jahreskreis

09.,00 Uhr Heilige Messe

Mittwoch 01. November, Hochfest Allerheiligen

09.00 Uhr Hochamt

14.00 Uhr Gedenkandacht mit anschl. Gräberbesuch

Sonntag 5. November, 31. Sonntag im Jahreskreis,

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Mittwoch 8. November

09.00 Uhr Heilige Messe des Seniorenkreises

Donnerstag 9. November

07.45 Uhr Schülergottesdienst

Freitag 10. November

18.00 Uhr Heilige Messe

Samstag 11. November

17.00 Uhr Heilige Messe in albanischer Sprache

Sonntag 12. November 32. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Heilige Messe

Krankenkommunion

Termine zur Krankenkommunion können Sie mit Maria Bodenmiller vereinbaren.

Tel: 07522/20224

Rosenkranzgebet

So., Mo., Mi., Do. und Fr. um **16.30 Uhr** in der Pfarrkirche,

Besondere Totengedenken:

So. 29.10. Gretel Mangler

- Kunigunde und Baptist Biggel
Konrad und Maria Mangler
Fr. 10.11. Anneliese Fleschhut
Fini Weiß
Maria Langer
So. 12.11. Karl und Johanna Merk
Verstorbene der Blutreitergruppe Wangen, Niederwangen und Deuchelried
Karl Haag

Wegkreuzwanderung

Nach längerer Pause hat, bei etwas kälterem Wetter, wieder eine Wegkreuzwanderung stattgefunden. Herzlichen Dank an alle Teilnehmer, an alle, die zu den Kreuzen etwas zu erzählen konnten und für die kurzen Impulse. Vielen Dank auch an alle Besitzer der Wegkreuze für die Pflege und Erhaltung dieser „Zeichen unseres christlichen Glaubens.“

Martinssingen an der Grundschule

Am Donnerstag 09.11. und Freitag 10.11., sind die Schüler der Grundschule Deuchelried, wieder als Martinssänger unterwegs. Die Gruppen werden von mind. einem Erwachsenen begleitet und haben eine Bestätigung mit dem Siegel der Schule sowie ein Infoblatt zu den Projekten dabei.

Die Spenden gehen wieder an den ambulanten Kinderhospizdienst Amalie und die besondere Familiengruppe der Lebenshilfe Wangen (ein Kreis von Eltern mit geistig behinderten Kindern aller Altersgruppen) Die Martinssänger und die begleitenden Eltern hoffen wieder auf offene Türen. Herzlichen Dank an alle Bürgerinnen und Bürger, die das Martinssingen mit ihrer Spende unterstützen.

Ministranten

Am Sonntag den 12. November verkaufen die Ministranten nach dem 9.00 Uhr Gottesdienst selbstgebackene Martinsgänse. Der Erlös kommt der Ministrantenkasse zu Gute.

Seniorenkreis

Am Mittwoch 08. November 2023 treffen wir uns um 9.00 Uhr zu einer Eucharistiefeier in der Kirche anschließend Zusammenkunft im Pfarrsaal. Hierzu ist eine **Anmeldung** notwendig. Sofern dies noch nicht erfolgt ist, bitte **umgehend** nachholen unter der Telefonnummer 21674.

Körperlich und geistig fit bleiben

Unsere nächsten Treffen sind am Montag den 06. November 2023 sowie Montag den 20. November 2023 zu den gewohnten Zeiten im Pfarrsaal.

SEELSORGEEINHEIT Wangen im Allgäu



Kirchenmusik in St. Martin Wangen
Sonntag, 29. Oktober, 17 Uhr
St. Martinskirche
Stunde der Kirchenmusik
Chorwerke der Romantik

Orgelmusik
Franz Schubert: Messe in B-Dur
Chor der St. Martinskirche
Orchester, Solisten
Georg Enderwitz, Orgel
Eintritt: 14 € an der Abendkasse



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE Wangen im Allgäu



„Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.“
Röm 12, 21

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 26. Oktober

- 09.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Krabbelgruppe „Kirchenmäuse“
- 16.30 Uhr Wittwaiskirche Jungschartreffen im Aquarium -
Jungschar 1
- 17.30 Uhr Wittwaiskirche Jungschartreffen im Aquarium -
Jungschar 2 Gerry-Kinder
- 19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Probe Chorprojekt „Magnificat“

Freitag, 27. Oktober

- 15.00 Uhr Haus der Pflege St. Gebhard Amtzell
Gottesdienst (Verdeil)

Samstag, 28. Oktober

- 10.30 Uhr Stadtkirche
Trauung mit Taufe (Dr. Jooß)
- 16.30 Uhr Friedenskirche Amtzell
Pack-Party für die Aktion
„Weihnachten im Schuhkarton“

Sonntag, 29. Oktober

- 09.30 Uhr Stadtkirche Gottesdienst mit Taufe
(Dr. Jooß)
- 10.00 Uhr Friedenskirche Amtzell
Gottesdienst (Hut)
- 10.45 Uhr Wittwaiskirche Gottesdienst (Dr. Jooß)

Dienstag, 31. Oktober

- 09.30 Uhr Wittwaiskirche Krabbelgruppe
„Kirchenmäuse“
- 18.00 Uhr Matthäus-Ratzeberger-Stift Wangen
Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen des Stifts
(Dr. Jooß)

Donnerstag, 2. November

- 09.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Krabbelgruppe „Kirchenmäuse“
- 10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Seniorentanz
- 14.00 Uhr Amtzell Haus der Gemeinde
Ökumenischer Seniorennachmittag
- 19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Probe Chorprojekt „Magnificat“

Die Stadtkirche ist für Gebete täglich bis 16 Uhr und die Wittwaiskirche täglich bis 19 Uhr geöffnet. Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage, evtl. ergeben sich kurzfristig Änderungen: www.evkirche-wangen.de

Evang. Pfarramt Stadtkirche

Pfarrerinnen Dr. Elisabeth Jooß
Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen
Telefon: 07522 2324
elisabeth.jooss@elkw.de

Evang. Pfarramt Wittwais

Pfarrerinnen Friederike Hönig
Siebenbürgenstraße 40, 88239 Wangen im Allgäu
Telefon: 07522 6210
friederike.hoenig@elkw.de

Evang. Pfarramt Amtzell

Pfarrerinnen Gabriele Verdeil
Guttenbrunnstr. 22, 88279 Amtzell
Telefon: 07520 9194571
gabriele.verdeil@elkw.de

Gemeindebüro:

Mo.-Fr. 8.30 - 11.30 Uhr, Mi. auch 14 - 16 Uhr
Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen i. A.
Telefon: 07522 2324 gemeindebuero.wangen@elkw.de

Chorprojekt - „Sing mal wieder das Magnificat von Antonio Vivaldi“

Unser Kantor Matthias Kiefer lädt zum nächsten Chorprojekt, das am **Sonntag, 3.12.**, dem 1. Advent um **10 Uhr** in der **Stadtkirche** aufgeführt wird. Zu den faszinierenden Texten des Magnificat, dem „Lobgesang der Maria“ aus dem Lukasevangelium kommt die unvergleichliche Musik des großen Meisters des italienischen Spätbarocks, mit Solisten, Oboen und Streichern. Geprobt wird immer **donnerstags um 19.30 Uhr**. Die Generalprobe findet am 2. Dezember statt.

Weihnachten im Schuhkarton - „Pack-Party“

Am **Samstag, 28. Oktober** laden wir alle ganz herzlich **ab 16.30 Uhr** zur Pack-Party für die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ in den **Gemeindesaal Friedenskirche** ein. Wir treffen uns zum Packen, Freude-Schenken, Essen und Filmschauen. Bitte Schuhkarton, Geschenkpapier und den gewünschten Inhalt für das Päckchen selbst mitbringen. Auf der Homepage www.die-samariter.org gibt es Hinweise zum erlaubten Inhalt. (Kontakt: Sandra 0176 / 2353 8700)

„Es gospelt wieder“ - Gospelworkshop

Alle, die gerne singen und sich vom Groove der Gospels mitnehmen lassen möchten, sind herzlich eingeladen zum Gospelworkshop an der Stadtkirche. Im Workshop werden mehrstimmige Gospels erarbeitet. Pfrin. i.R. Helena Rauch und Rainer Möser leiten den Workshop. Als Abschluss gestaltet der Gospelchor den **Gottesdienst in der Stadtkirche am Sonntag, 12. November um 11 Uhr** mit. Der Workshop findet statt am **Freitag, 10. November von 18.30 bis 20.30 Uhr** und **Samstag, 11. November von 10 Uhr bis 16.00 Uhr** im Gemeindehaus der Stadtkirche. Kosten 20 Euro. Anmeldungen an das Ev. Bildungswerk Oberschwaben: info@ebo-oab.de

VOLKSHOCHSCHULE

Eröffnung der Ausstellung:

30 Jahre Städtische Galerie In der Badstube in Wangen im Allgäu mit Porträtmalerei von Kathrin Landa und Wolfgang von Websky am Samstag, 28. Oktober, um 19 Uhr AUF AUGENHÖHE

KATHRIN LANDA | WOLFGANG VON WEBSKY

Porträtmalerei

29. Oktober 2023 - 21. Januar 2024

Im Herbst 1993 öffnete die Städtische Galerie In der Badstube erstmals ihre Pforten mit einer Ausstellung zum Thema „Baden Gehen“. Jetzt aus Anlass des 30-jährigen Bestehens der Galerie sind alle Kunstinteressierten am Samstag, 28. Oktober, um 19 Uhr zur Vernissage „Auf Augenhöhe“ mit Porträtmalerei von Kathrin Landa und Wolfgang von Websky eingeladen.

Nach einer Reihe von Einzelausstellungen verschiedener Malerinnen und Malern mit Bezug zu Wangen - darunter Josef Braun, Viktor Ostroumow, Willibrord Haas, Charles Hug, Irmgard Ellermann-Coninx, Maria Felder und Bernhard Spahn - kam es im Herbst 1995 zu einer Gedächtnisausstellung mit Gemälden zum 100. Geburtstag von **Wolfgang von Websky** (1895 Berlin - 1992 Wangen im Allgäu) - einem Maler des Expressiven Realismus. 1952 kam er nach Wangen in die dort neu erbaute Siedlung für Schlesische Künstler auf dem Atzenberg. Neben Landschaften und Stilleben gelten insbesondere seine Porträts als herausragende Bildwerke. Von diesen befinden sich eine Reihe im Besitz der Stadt Wangen, in Museen, Galerien, bei privaten Sammlerinnen und Sammlern sowie in Familienbesitz. In der Ausstellung anlässlich 30 Jahre Städtische Galerie In der Badstube wird seine Porträtmalerei derjenigen von **Kathrin Landa** (1980 in Tettngang, lebt in Berlin) begegnen. Die in Ravensburg aufgewachsene Künstlerin hat in Mainz, Lyon und Leipzig Malerei und Grafik studiert. Sie gilt als Vertreterin der Neuen Leipziger Schule. Ihre Arbeiten sind in zahlreichen Ausstellungen und Sammlungen zu sehen. So wie Wolfgang von Websky sich seinerzeit intensiv den Persönlichkeiten seiner vielen verschiedenen Gegenüber widmete, tut es die Porträtmalerin Kathrin Landa heute. Die Ausstellung beleuchtet deren beider Herangehensweisen, welchen Stellenwert das Genre Porträt hatte und hat, wie sich ihre Menschenbilder zueinander verhalten und was sie uns heute zu sagen haben.

Oberbürgermeister Michael Lang wird am Eröffnungsabend in seiner Begrüßung eine kurze Rückschau auf 30 Jahre Städtische Galerie In der Badstube geben und das mit einem Ausblick auf die nähere Zukunft. Michael C. Maurer, Leiter von Schloss Achberg und Kurator der Ausstellung, führt im Anschluss ein Gespräch mit der Künstlerin Kathrin Landa und dem in Bonn lebenden Sohn des Malers Wolfgang von Websky, Dr. Michael von Websky.

Info: Die Ausstellung „Auf Augenhöhe. Kathrin Landa und Wolfgang von Websky. Porträtmalerei“ in der Städtischen Galerie In der Badstube, Lange Gasse 9, in Wangen dauert bis 21. Januar 2024. Sie ist dienstags bis freitags, sonntags und feiertags von 14 bis 17 Uhr, samstags von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Heiligabend und Silvester geschlossen. Alle weiteren Infos zum Begleitprogramm sind im Internet unter www.wangen.de erhältlich.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

VdK Sozialverband Baden-Württemberg

Der VdK-Ortsverband informiert:

REHADAT-Broschüre zu Long COVID

Die Reihe REHADAT-Wissen hat eine neue Ausgabe zum Thema Berufliche Teilhabe von Menschen mit Long COVID herausgebracht. Die Online-Broschüre mit dem Titel „Von wegen nur ein Schnupfen!“ erklärt, wie Long COVID-Betroffene am Arbeitsleben teilhaben können. Es gibt praktische Tipps zur beruflichen Wiedereingliederung und zur Arbeitsgestaltung. Interviews und Statements ermöglichen konkrete Einblicke in den Arbeitsalltag Betroffener. Ebenso wird über das Krankheitsbild informiert. Bei Long COVID geht es um die Spät- oder Langzeitfolgen nach einer Coronainfektion, wie beispielsweise Erschöpfung, Gedächtnisprobleme oder Schmerzen. Laut REHADAT gilt dies für mindestens zehn Prozent der Infizierten.

Der Leitfaden „Von wegen nur ein Schnupfen!“ ist kostenlos und barrierefrei unter www.rehadat-wissen.de/ausgaben/12-long-covid abrufbar. REHADAT ist ein zentrales, unabhängiges und langjähriges Projekt des Instituts der deut-

schen Wirtschaft Köln mit inzwischen 14 Portalen, vielen Publikationen, Apps und Seminaren rund um berufliche Teilhabe und Inklusion.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)

Trend hält an: Weniger Unfälle in der Grünen Branche

Im vergangenen Jahr ist die Zahl der meldepflichtigen Arbeits- und Wegeunfälle in der Grünen Branche erstmals unter die Marke von 60.000 gerutscht. Das geht aus der Unfallstatistik der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) hervor.

So ereigneten sich 2022 insgesamt 59.024 meldepflichtige Unfälle (2021: 61.578). Unfallschwerpunkt bleibt die Nutztierhaltung mit 13.645 Unfällen (2021: 14.341). Darüber hinaus verzeichnete die SVLFG bei Arbeiten im Pflanzenbau 5.466 Unfälle (2021: 5.313), bei der Waldarbeit 4.302 Unfälle (2021: 4.048) sowie im Garten- und Landschaftsbau 12.602 Unfälle (2021: 12.957).

Tödliche Unfälle

Im Jahr 2022 ereigneten sich im Zuständigkeitsbereich der SVLFG 117 tödliche Unfälle (2021: 125), die meisten davon bei Forst- und Waldarbeiten mit 33 Unfällen (2021: 26). Insbesondere die Fällarbeiten waren unfallursächlich. In der Tierhaltung kam es zu 17 Unfällen mit tödlichem Ausgang (2021: 20). Verteilt über alle Arbeitsgebiete fällt auf, dass - ebenso wie im Vorjahr - besonders viele Menschen, nämlich 36, bei Arbeiten mit motorisierten Fahrzeugen tödlich verunglückten. 21 der betroffenen Personen waren mit dem Schlepper unterwegs.

Weitere Informationen

Die SVLFG unternimmt große Anstrengungen, um ihre Versicherten zu motivieren, die Voraussetzungen dafür zu schaffen, damit sie noch sicherer und gesünder arbeiten können.

Details zu den Unfallzahlen in der Grünen Branche sowie zur Präventionsarbeit der SVLFG gibt es online unter www.svlfg.de/svlfg-kompakt-in-zahlen. Dort finden sich auch Auswertungen zur Entwicklung der Berufskrankheiten - hier führen die Hautkrankheiten die Statistik an - sowie zu den Unfallrenten.

SVLFG

Zugeschnitten auf Frauen in der Landwirtschaft

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) unterstützt Frauen in der Landwirtschaft in ihrer besonderen Lebens- und Arbeitssituation mit speziellen Angeboten. Alle Informationen gibt es jetzt zusammengefasst.

Frauen in der Landwirtschaft leben hinsichtlich Arbeitsbelastung und -bedingungen in einer Situation, die sich von der anderer Frauen deutlich unterscheidet. Die Anforderungen sind hier oftmals beträchtlich. Betriebliche Arbeit und Familie sind häuslich nicht getrennt, häufig sind Kinder im Haus und/oder Senioren sind zu pflegen. Außerdem drücken Sorgen, zum Beispiel wegen der derzeit wirtschaftlich unsicheren Situation. Mit diesen Aspekten hat sich auch die Studie des Thünen-Institutes zur Lebens- und Arbeitssituation von Frauen in der Landwirtschaft in Deutschland befasst.

Auch wenn zuerst die Familien selbst gefordert sind, möchte die SVLFG der besonderen Situation der Frauen in der Grünen Branche mit ihren Leistungsangeboten und mit gezielten Informationen gerecht werden. Digitale Präventionsangebote ermöglichen es, auch etwas für die Gesundheit zu tun, wenn man den Hof nicht verlassen kann. Betriebs- und Haushaltshilfe ermöglicht Landwirtinnen eine Schwangerschaft und Geburt ohne gesundheitliche Arbeitsrisiken. An pflegende Landwirtinnen richtet sich das Seminarangebot „Trainings- und



Erholungswoche für pflegende Angehörige“. In akuten Überlastungssituationen können sich Frauen täglich rund um die Uhr an die kostenlose SVLFG-Krisenhotline 0561 785-10101 wenden. Bei Überlegungen zur Altersvorsorge sollten Landwirtinnen unbedingt bedenken, welche Folgen eine Befreiung von der Versicherung in der Alterskasse hinsichtlich eines Verzichts - sowohl auf eigene Rentenanwartschaften als auch auf die Betriebshilfe - hat. Die SVLFG bietet hierzu persönliche Beratung zu Leistungsansprüchen sowie bei Fragen zur Mitgliedschaft und zum Beitrag an.

Von „Auszeit“ bis „Vorsorge“ finden Landwirtinnen alle Informationen auf einen Klick und einfach erklärt unter www.svlfg.de/infos-fuer-frauen-in-der-gruenen-branch.

Mit Bewegung gegen Osteoporose

In Deutschland sind etwa sechs Millionen der über 50-Jährigen von Osteoporose betroffen.

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) hält für ihre Versicherten Präventionsangebote bereit, um einer Erkrankung entgegenzuwirken. Darauf weist sie anlässlich des Welt-Osteoporose-Tages am 20. Oktober hin. Bei Osteoporose ist der Knochenstoffwechsel gestört und die Knochendichte nimmt ab, so dass es öfter zu Brüchen kommen kann. Die Erkrankung wird unter anderem durch Kalzium- und Bewegungsmangel verursacht. Frauen sind davon häufiger betroffen als Männer. Eine Behandlung mit verschiedenen Medikamenten in Kombination mit einer Bewegungstherapie kann ein Fortschreiten der Erkrankung verhindern. So früh wie möglich heißt es daher: Muskeln stärken und auf einen knochengesunden Lebensstil achten. Denn regelmäßige körperliche Bewegung hält fit und stärkt die Knochen. Es gibt spezielle Osteoporose-Gymnastik und Kräftigungsübungen. Wichtig ist auch eine aufrechte Körperhaltung. Abrupte Bewegungen und das Heben schwerer Gegenstände sollten vermieden werden. Beim Bücken sollte der Rücken möglichst gerade gehalten werden.

Knochen mögen Kalzium. Deshalb sind Milch und Milchprodukte wichtig. Ebenso enthalten bestimmte Mineralwasser einen hohen Kalziumgehalt. Zusätzlich fördert Vitamin D die Aufnahme von Kalzium über den Darm und in den Knochen. Es ist beispielsweise in fetten Fischarten und Eiern enthalten. Die körpereigene Herstellung von Vitamin D fördert auch, wer sich im Freien aufhält. Eine zusätzliche Einnahme von Kalzium und Vitamin D über Nahrungsergänzungsmittel wird nur nach Rücksprache mit der Arztpraxis empfohlen. Weitere Informationen gibt es unter www.osteoporose-deutschland.de.

Die Förderung von Bewegung stellt ein zentrales Anliegen der Krankenkassen in der Primärprävention dar. Im Handlungsfeld „Bewegung“ bietet die Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) ihren Versicherten daher verschiedene Präventionsmaßnahmen an, um der Osteoporose vorzubeugen. Mit dem Gesundheitsangebot „Trittsicher durchs Leben“ hat sie beispielsweise in Zusammenarbeit mit Ärzten und Wissenschaftlern ein spezielles, wohnortnahes Bewegungsangebot für Seniorinnen und Senioren entwickelt. Das Programm hat zum Ziel, die Mobilität zu erhalten, um bis ins hohe Alter Dinge tun zu können, die das Leben lebenswert machen. Es ist für LKK-Versicherte kostenlos. Weitere Informationen gibt es unter www.svlfg.de/trittsicher-durchs-leben.

Darüber hinaus gibt es in der Datenbank der Zentralen Prüfstelle Prävention (ZPP) auch spezielle Kurse zur Osteoporose-Prävention. Alle Kurse, die in dieser Gesundheitskurs-Datenbank gelistet werden, sind qualitätsgeprüft und werden von qualifizierten Fachleuten geleitet. Die LKK bezuschusst Kurse, die von der ZPP

zertifiziert wurden, in Höhe von mindestens 80 Prozent der Kosten. Gefördert werden maximal zwei Kurse pro Kalenderjahr. Weitere Informationen gibt es unter www.svlfg.de/gesundheitskurse-finden.

Amerikanisches Rezept
Zubereitungszeit: ca. 20 Minuten

Sandwich-Stars

Zutaten für 4 Personen

- 8 große Scheiben Toastbrot
- 1 EL Butter, 300 g Räucherlachs
- 200 g gekochter Schinken
- 200 g Mozzarella, 150 g Frischkäse
- 1 TL gehackter Dill, 0,5 TL mildes Paprikapulver
- einige Zweige Dill, 8 Cocktailtomaten

Zubereitung

Mit einem Sternausstecher aus jeder Toastscheibe vier Sterne ausstechen. Butter in einer Pfanne erhitzen, Sterne darin bräunen. Die Hälfte vom Frischkäse mit Dill, die andere Hälfte mit Paprika vermengen. Aus Lachs und Schinken Sterne ausstechen. Mozzarella in Scheiben schneiden, ebenfalls Sterne ausstechen. Die Hälfte der Sterne mit Dillfrischkäse, die andere mit Paprikafrischkäse einseitig bestreichen. Auf acht Sterne im Wechsel Lachs- und Mozzarellasternen türmen, mit einem Toaststern abschließen, mit Dill garnieren und mit einem Spieß fixieren. Mit den Schinken- und den restlichen Mozzarellasternen ebenso verfahren und mit einer Cocktailtomate garnieren. Tipp: Die Reste lassen sich gut als Pizzatebelag verwerten, die Toastbrotreste als Croûtons. Schorten/DEIKE

Foto: © Zimmer/DEIKE 763U08U2

Tausendschöne Momente. Endlich sind sie da.

Spenden und
Infos unter
www.rotenasen.de

ROTE NASEN

Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu
Privatanzeigen finden Sie hier:
www.duv-wagner.de

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt
der Gemeinde(n) Deuchelried

per Mail anzeigen@duv-wagner.de
per Telefon 07154 8222-70
per Fax 07154 8222-15
per Post Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim

Meine Anzeige soll in der/den
Kalenderwoche(n) erscheinen:

- einmalig
 wöchentlich
 14-tägig
 monatlich

Anzeigentext Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen
diese Dokumente:

- Logo
 Grafik/Bild
 Gestaltungsvorgabe
 Alte Anzeige

Format

- 2-spaltig (90 mm breit) ca. _____ mm hoch
 4-spaltig (187 mm breit) (Mindesthöhe 30 mm)

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Telefon für Rückfragen

Straße, Hausnummer

Fax

PLZ, Ort

E-Mail für Rechnungsvsand

Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

Rechnung per Überweisung

DE _____
IBAN

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Ort, Datum, Unterschrift

Druck + Verlag
WAGNER

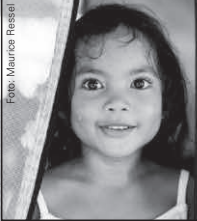
GESCHÄFTSANZEIGEN



Peter Thiele

- Klavierstimmer - Techniker
- Konzertstimmer
- Reparatur - Restaurierung

88267 Vogt • Bergstraße 45 • Telefon 07529 2975



Unser Ziel:
Kein Kind soll auf der Straße enden!

Informationen unter www.strassenkinder.de

DON BOSCO
Straßenkinder

Konto DE78 3705 0198 1994 1994 10



Alltagsengeln neuen Schwung geben

Helfen Sie kurbedürftigen Müttern mit Ihrer Spende!

www.muettergenesungswerk.de/jetzt-spenden

Spendenkonto
IBAN: DE13 7002 0500 0008 8555 04
BIC: BFSWDE33MUE



STELLENANGEBOTE

Ökologisch. Gesund. Fair. Nachhaltig.
manufakturladen.com | prolana.com

PROLANA
Naturbettwaren

Werden Sie Teil unseres Teams!

Seit 1987 fertigen wir hochwertige Matratzen und Naturbettwaren im Allgäu. Für unseren Standort Waldburg suchen wir Sie als:

Kaufmännische Mitarbeiter*in (m/w/d) für Buchhaltung und Personalwesen

Teilzeit 10-20 Std./Woche

Werden Sie Teil unseres Teams. Schicken Sie dazu eine kurze Bewerbung an: bewerbung@prolana.com

PROLANA GmbH
Am Langholz 3
88289 Waldburg-Hannover

Kontakt:
E-Mail: bewerbung@prolana.com
Telefon: 07529 / 9721-0



Arbeiten wie ein Roboter?



Macht bei uns nur einer.

Du machst gemeinsame Sache mit Robotern und unterstützender Technologie, um Seniorinnen und Senioren in deiner Nähe ein lebenswertes Alter zu ermöglichen – in familiären und modernen Einrichtungen. Werde Teil unseres Teams!

Mitarbeitender in der Pflege (m/w/d)

ab sofort · Teilzeit mit 12 bis 31 Stunden/Woche

- 📍 Haus der Pflege Magnus, Waldburg
- 👤 Tanja Giray, +49 7529 974168-102
- 🌐 Web-ID 2022-0242
stiftung-liebenau.de/zukunft-pflege
- ➕ Bezahlung nach AVR-Tarif · Fort- und Weiterbildungen · Kleine Teams



Gezielt und günstig werben!

Wir sind eine beratungsorientierte, innovative Steuer- und WP-Kanzlei, die vorwiegend kleine und mittelständische Betriebe betreut.

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir zur Verstärkung unseres Teams in Voll-/Teilzeit eine

Steuerfachwirt/in oder Steuerfachangestellte/n

zur selbstständigen Bearbeitung von Jahresabschlüssen und Steuererklärungen sowie der Mitarbeit bei Jahresabschlussprüfungen

sowie

Lohn- und/oder Finanzbuchhaltungskraft (m/w/d)

zur selbstständigen Bearbeitung von Lohn- und Gehaltsabrechnungen sowie Finanzbuchhaltungen. Auch **Quereinsteiger** sind herzlich willkommen und werden über speziell zugeschnittene Fort- und Weiterbildungen unterstützt.

Wenn Sie über Berufserfahrung sowie gute DATEV Kenntnisse verfügen, Engagement und ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein zeigen und zur Zufriedenheit unserer Mandanten beitragen wollen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Wir bieten einen sicheren, modernen Arbeitsplatz in einem aufgeschlossenen kollegialen Team sowie permanente Fortbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten.

Interessiert? Dann bewerben Sie sich bitte mit den üblichen Unterlagen schriftlich oder per Email an: info@3-wp.de

Interessiert? Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich oder per Email an: info@3-wp.de. Wir freuen uns auf Sie!

Schnetz. Buchmann. Michele
Steuerberatungsgesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Gerberstr. 1, 88212 Ravensburg
☎ 0751-50700, www.3-wp.de

S.B.M.
SCHNETZ.
BUCHMANN.
MICHELE.

Werben mit Erfolg

Die Hospizgruppe Kißlegg e.V. begleitet seit über 10 Jahren ehrenamtlich und überkonfessionell schwerkranke und sterbende Menschen sowie deren Angehörige. Wir sind bei Tag und ggf. auch bei Nacht über kürzere oder längere Zeiträume zu Hause, im Krankenhaus, im Seniorenheim oder auch im Stationären Hospiz für sie da.

Zur Entlastung unserer hauptamtlichen Koordinatorin suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Koordinator (m/w/d) in Teilzeit.

Ihre Aufgaben

- Beratung schwerkranker Menschen und derer Angehörigen im häuslichen Umfeld oder in Einrichtungen der stationären Pflege
- Erstgespräche bei Anfragen zu Begleitungen
- Koordination der ca. 50 ehrenamtlichen HospizbegleiterInnen
- Mitwirkung in der Trauerarbeit
- Teilnahme an regionalen Arbeitskreisen
- Gewinnung von neuen Ehrenamtlichen
- Mitwirkung bei Qualifikation und Fortbildung der Ehrenamtlichen

Ihr persönliches Profil

Als zukünftige/r Koordinator/in haben Sie erfolgreich eine Ausbildung zur Pflegefachkraft, Gesundheits- und Krankenpflege oder Altenpflege abgeschlossen und können eine mindestens dreijährige Berufserfahrung vorweisen.

- Sie haben die Qualifikation Palliative-Care nach §39a SGB V oder die Bereitschaft, diese nachzuholen.
- Sie haben den Abschluss eines Koordinations- und Leitungsseminar. Dieser kann gegebenenfalls innerhalb der ersten sechs Monate des Anstellungsjahres erworben werden.
- Sie besitzen gute MS-Office-Kenntnisse.
- Sie sind im Besitz des Führerscheins Klasse B.

Was wir bieten

Sie erwartet eine anspruchsvolle, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einer etablierten Hospizgruppe. Sie arbeiten in einer teamorientierten Atmosphäre mit einem hohen Maß an Eigenverantwortung. Kommen Sie in unsere Gemeinschaft und bringen Sie sich ein. Sie erhalten eine an den TVÖD angelehnte Vergütung. Eine umfassende Einarbeitung ist gewährleistet.

Sie haben Fragen?

Zögern Sie nicht, sprechen oder schreiben Sie uns an. Wir stehen für weitere Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung. Bewerben Sie sich bitte schriftlich, gerne per E-Mail.

Hospizgruppe Kißlegg e.V.

Im Schönblick 12 | 88353 Kißlegg | Telefon. 07563/3957

E-Mail: hospizgruppe-kisslegg@web.de

Weltweiter Service ist dein Ding?

Wir suchen einen **Monteur (m/w/d)** in Wangen und für weltweite Einsätze bei unseren Kunden in Europa, Asien und Nordamerika.



BOLZ Process Technology GmbH

Sigmanner Weg 2 | 88239 Wangen im Allgäu

ft4future@bolz-summix.com | www.bolz-summix.com



Machen Sie Schlagzeilen!

VERANSTALTUNGEN



**SCHWÄBISCHE.
KLASSIK.
STERNE!**

4,- Euro
Ermäßigung
für AboKarte-
Besitzer.

Neue Philharmonie

Jung, dynamisch, klangvoll

Die Moldau von Bedřich Smetana

Karl Pilz
Trompetenkonzert B-Dur

Modest Mussorgsky
„Eine Nacht auf dem kahlen Berge“

Richard Wagner
Ouvertüre zu „Tannhäuser“

Franz Liszt
Zweite Ungarische Rhapsodie

Dirigent:
Andreas Schulz

LINDAU Atrium der Denkfabrik
18. November 2023 19.30 Uhr



Karten online über den QR-Code,
unter 0751 / 29 555 777 und
an den bekannten Vorverkaufsstellen.

Präsentiert von:

Lindauer Zeitung